





## Info – Inhaltsverzeichnis

1. Speyer gewinnt Bundesligafinale
2. Welz Turnier – Deutsche Pokalmeisterschaft
3. Südwestdeutsche Mannschaftsmeisterschaften
4. Ergebnisse Südwestdeutsche Mannschaftsmeisterschaften
5. Pascal Noppenberger mit DJB Kampfrichterlizenz
6. Friedrich Andres mit 6. Dan
7. JJC Ludwigshafen feiert 40 jähriges Jubiläum
8. Ausschreibung Jugendleiter Jahreshauptversammlung
9. Ausschreibung Prüfer Neulizenzen 2015
10. Ausschreibung Prüfer Lizenzverlängerung
11. Ausschreibung Trainer C Ausbildung
12. Ausschreibung Dan Ausbildung
13. Termine Lehr –und Prüfungswesen (Ausrichter gesucht)

## Bundesliga-Finale der Frauen

### JSV Speyer ist Deutscher Meister



*Foto: Christian Schießl*

**Mit rund 500 Zuschauern war die Jahnhalle in Mönchengladbach mehr als gut besucht. Fest stand, dass sich in diesem Jahr ein neuer Verein als Deutscher Mannschaftsmeister in die Bücher einschreiben würde. Bislang konnte keiner der Finalrundenteilnehmer diesen Titel erringen.**

Geschafft hat es am Ende der JSV Speyer. In einem spannenden Finalkampf, bei dem neben deutschen Nationalmannschaftskämpferinnen auch international erfolgreiche Judokas für ihre Mannschaften starteten, setzten sie sich gegen die TSG Backnang mit 9:4 durch.

Der erste Durchgang des Finals versprach schon hochkarätige Kämpfe. Anne-Marie Wagner trat in der Klasse bis 78 kg gegen die Pfälzerin Barbara Bandel an. In einem offenen Schlagabtausch endete die Partie mit einem Unentschieden. Bis 63 kg erkämpfte die Dritte der Europameisterschaften der U 21 Selina Dietzer für Speyer den ersten Punkt. Ihre Gegnerin, die Französin Sarah Loko, erhielt am Ende vier Shido. Verena Thumm (bis 52 kg) und Johanna Müller (bis 57 kg) sorgten für die 3:0-Führung. Verena Thumm setzte sich gegen Vera Dworaczyk mit O-soto-gari durch und Johanna Müller gewann mit O-uchi-gari gegen Romy Tarangul. Jasmin Külbs verlor den fünften Kampf gegen die Ukrainerin Iryna Kindzerska mit vier Shido. Die amtierende Europameisterin aus den Niederlanden Kim Polling sorgte mit einem Tomoe-nage nach sieben Sekunden in der Kategorie bis 70 kg für den vierten Punkt des JSV Speyer. In einem ausgeglichenen Kampf in der Klasse bis 48 kg konnte nach der vollen Kampfzeit die Backnangerin Katharina Menz gegen Jessica Lindner als Siegerin von der Matte gehen.

Ein 4:2-Vorsprung für den JSV Speyer versprach eine spannende Runde zwei.

Kim Polling startete in der Klasse bis 78 kg gegen Antoinette Hennink und holte nach Bestrafungen den Punkt für Speyer. Die Niederländerin Carla Grol brachte mit einem Armhebel die TSG Backnang wieder einen Punkt näher an Speyer heran. Verena Thumm stellte mit einem Sieg durch Haltegriff gegen Vera Dworaczyk den alten Abstand wieder her. Aufgrund eines Unentschieden in Runde eins reichte der Mannschaft von Nadine Lautenschläger nun ein Punkt, um das Finale für sich zu entscheiden. Johanna Müller erkämpfte diesen Punkt mit einer Würgetechnik in ihrer zweiten Begegnung gegen Romy Tarangul. Damit hatten die Pfälzerinnen ihren siebten Punkt erkämpft. Mit zwei weiteren Siegen von Jasmin Külbs und Nadja Bazynski, die gegen Iljana Marzok gewann, holten die Judokas neun Punkte. Katharina Menz konnte im letzten Kampf des Tages gegen Giuseppa Sagona noch auf 4:9 verkürzen.

Nadine Lautenschläger war überwältigt vom Sieg ihrer Kämpferinnen: „Ich kann im Moment nichts sagen, mir fehlen die Worte.“

Im Halbfinale besiegte der JSV Speyer zuvor den JC Wiesbaden deutlich mit 11:3. Für die Wiesbadenerinnen war die erreichte Bronzemedaille ein voller Erfolg und Betreuer Marcel Stebani war mehr als zufrieden mit seinen Kämpferinnen. Bereits nach der ersten Runde lag die Mannschaft von Nadine Lautenschläger mit 6:1 vorne. Die Punkte erkämpften Barbara Bandel, Verena Thumm, Johanna Müller, Jasmin Külbs, Kim Polling und Jessica Lindner. Auch in der zweiten Runde ließen die Kämpferinnen aus der Pfalz nichts mehr zu und holten noch einmal fünf Punkte durch Barbara Bandel, Verena Thumm, Johanna Müller, Jasmin Külbs und Kim Polling.

Im anderen Halbfinale bezwang die TSG Backnang den Club des Ausrichters 1. JC Mönchengladbach mit 8:6. Im ersten Durchgang war es eng. Hier stand es am Ende 4:3 für die TSG Backnang, die durch Antoinette Hennik, Loko und Vera Dworaczyk mit 3:0 in Führung gegangen war. Die Wende leitete Miryam Roper ein, die in einem spannenden Kampf mit zwei Wazaari Romy Tarangul bezwingen konnte. Julia Tillmanns und Sheena Zander sorgten dann für den Ausgleich, wobei Zander gegen Nationalmannschaftskämpferin Iljana Marzok gewann. Sie setzte sich mit einem Haltegriff durch. Katharina Menz gewann anschließend gegen Mira Ulrich. In der Rückrunde war es ein gegenseitiger Schlagabtausch. Die Niederländerin Hennik legte für die Süddeutschen vor. Die Ungarin Szabo glich aus und setzte den wechselnden Punktegewinn fort, bis der zweite Kampf von Marzok gegen Zander die endgültige Entscheidung brachte. Diesmal ließ die Favoritin nichts anbrennen und bezwang Sheena Zander mit Ippon für Seoi-

nage. Damit war der achte und entscheidende Punkt für Backnang gefallen. Zuvor hatte Vera Dworaczyk noch in der letzten Sekunde die Ippon-Wertung gegen Tekeci erzielt.

Im Viertelfinale stand die TSG Backnang dem Dritten der Gruppe Nord gegenüber, dem JC 66 Bottrop. In der Hinrunde traten in der Gewichtsklasse bis 70 kg Iljana Marzok und 63-Kilo-Europameisterin Martyna Trajdos gegeneinander an. Nach einem spannenden Kampf entschieden am Ende Shido-Bestrafungen den Wettkampf. Iljana Marzok erhielt vier und somit die Disqualifikation. In der zweiten Runde hatte Romy Tarangul es mit Sina Felske zu tun, die Dritte der Studenten-EM in diesem Jahr. Bis eine Minute vor Schluss führte Sina Felske mit einer kleinen Wertung und erst 40 Sekunden vor dem Ende der Kampfzeit konnte Romy Tarangul die entscheidende Wazaari-Wertung erzielen. Insgesamt gesehen ließen die Süddeutschen in Runde zwei auch nichts mehr anbrennen und gewannen den Kampf mit 10:4.

Die weitere Viertelfinalbegegnung entschied der JC Wiesbaden deutlich mit 10:3 für sich. Witten starteten als Gruppensechster in diese Partie und zeigte bereits im ersten Kampf, in welche Richtung es gehen sollte. Miriam Dunkel erzielte für die Wittener den ersten Punkt gegen Miriam Butkerei, die EM-Starterin U23 der kommenden Woche. Anschließend drehten die Wiesbadener den Spieß gewaltig um und lagen nach der ersten Runde mit 5:1 in Führung. Den Rückstand in der zweiten Runde aufzuholen war eine schwere Aufgabe für die Wittener Mädels. Sie konnten einige gute Akzente setzen und teilweise den Abstand verkürzen. Am Ende mussten sie sich jedoch mit 10:3 geschlagen geben.

Die Finalrunde war eine gelungene Veranstaltung, die vom 1. JC Mönchengladbach hervorragend organisiert wurde und reibungslos verlief.

Peter Kaiser

## 40. Wolfgang Welz Gedächtnisturnier

Am 14.11.2015 ging die Altersklasse U 20 bei diesem Bundessichtung –und DJB-Ranglistenturnier in Mannheim-Friedrichsfeld auf die Matte. Unter den Augen der Bundestrainer wurde um Medaillen gekämpft. In der Klasse -66 kg gingen Michel Adam und Sebastian Hofäcker (JSV Speyer) an den Start. Michel Adam kam mit drei Siegen sehr gut ins Turnier. Nach der Halbfinalniederlage gegen Devin Ajanu Waldenburg stand Michel im kleinen Finale. Hier musste er sich Pascal Bruckmann geschlagen geben. Somit Platz Fünf für ihn. Sebastian Hofäcker startete ebenfalls mit drei Siegen gut ins Turnier. Im Halbfinale verlor er gegen den späteren Turniersieger Leon Cedric Philipp. Im Kampf um Bronze verlor Sebastian gegen Magomed-Selim Musaev und wurde ebenfalls Fünfter.

## Deutsche Pokalmeisterschaften in Künzell

Am 28. und 29.11.2015 wurden die letzten Tickets für die deutschen Meisterschaften ausgekämpft. In der -66 kg Klasse ging Michel Adam (JSV Speyer) an den Start. Mit vier überzeugenden Siegen zog er ins Finale ein. Diesen Endkampf konnte Michel gegen Devin Ajanu Waldenburg vom Beueler JC vorzeitig für sich entscheiden und holte sich den Titel in dieser Gewichtsklasse. Tracy Heusinger (JSV Speyer) ging -78 kg auf die Matte. Nach der Auftaktniederlage siegte Tracy viermal in der Trostrunde und sicherte sich somit die Bronzemedaille. Grete Riegert (JSV Speyer) belegte -48 kg einen fünften Platz. Ebenfalls Platz fünf ging an Vanessa Müller (JSV Speyer) in der Klasse -63 kg.



Quelle: DJB Erik Gruhn

Michel Adam, Sieger in der -66 kg Klasse

## U 15 Mannschaft vom JSV Speyer ist Südwestdeutscher Meister

Am 21. Und 22.11. wurden in Frankenthal die Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften ausgetragen.

Bei der Altersklasse U 15 ging das JSV Speyer Team auf die Matte. Im vorgeschalteten Pool ging Speyer als Sieger hervor. Das Halbfinale wurde 5:3 gegen JJC Mendig gewonnen. Im Finale gegen das hessische Team vom JC Rüsselsheim konnten sich die Speyerer Kämpfer mit 6:2 durchsetzen und den Titel gewinnen.

Bei der Altersklasse U 18 stand die Speyerer Mannschaft auch im Finale. Im Pool trafen die späteren Finalisten aufeinander. Hier konnte Speyer diesen Mannschaftskampf mit 4:3 gewinnen und wurde Poolsieger. Im Finale stand wieder die Kampfgemeinschaft Rüsselsheim/Bürstadt gegenüber. Diesmal setzte sich der Hessenvertreter mit 4:2 durch. Somit wurde der JSV Speyer Vizemeister. Das zweite Pfälzer Team vom JC Zweibrücken konnte sich den dritten Platz erkämpfen. Ebenfalls eine Bronzemedaille sicherte sich die weibliche U 18 Mannschaft des JSV Speyer.



Die U 15 Mannschaft des JSV Speyer mit Trainer Peter Lichtmannegger

# SW MM Männlich U15

Frankenthal 21.11.15

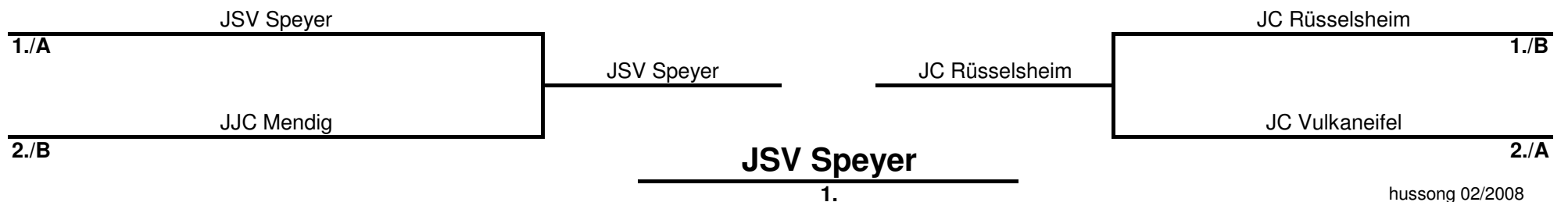
A	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
1	JC Petersberg ( HE2)	3	0 : 2 2 : 6 11 : 55	7	0 : 2 2 : 5 20 : 50	5	0 : 0 0 : 0 0 : 0	0 : 4 4 : 11 31 : 105	3
3	JC Vulkaneifel ( RL1)	1	2 : 0 6 : 2 55 : 11	5	0 : 0 0 : 0 0 : 0	7	0 : 2 4 : 4 31 : 40	2 : 2 10 : 6 86 : 51	2
5	( SA2)	7	0 : 0 0 : 0 0 : 0	3	0 : 0 0 : 0 0 : 0	1	0 : 0 0 : 0 0 : 0	0 : 0 0 : 0 0 : 0	4
7	JSV Speyer( PF1)	5	0 : 0 0 : 0 0 : 0	1	2 : 0 5 : 2 50 : 20	3	2 : 0 4 : 4 40 : 31	4 : 0 9 : 6 90 : 51	1

236 236

B	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
2	JC Rüsselsheim ( HE1)	4	2 : 0 7 : 1 70 : 7	8	: 0 0 : 0 0 : 0	6	2 : 0 6 : 2 60 : 15	4 : 0 13 : 3 130 : 22	1
4	JJC Mendig (RL2)	2	0 : 2 1 : 7 7 : 70	6	2 : 0 5 : 2 50 : 20	8	0 : 0 0 : 0 0 : 0	2 : 2 6 : 9 57 : 90	2
6	J Kenshi HOM Erbach( SA1)	8	0 : 0 0 : 0 0 : 0	4	0 : 2 2 : 5 20 : 50	2	0 : 2 2 : 6 15 : 60	0 : 4 4 : 11 35 : 110	3
8	( PF 2)	6	0 : 0 0 : 0 0 : 0	2	0 : 0 0 : 0 0 : 0	4	0 : 0 0 : 0 0 : 0	0 : 0 0 : 0 0 : 0	4

251 251

**Kampffolge:** A1 - A3, A5 - A7, B2 - B4, B6 - B8 // A1 - A7, A3 - A5, B2 - B8, B4 - B6 // A1 - A5, A3 - A7, B2 - B6, B4 - B8





# SW MM Weiblich U15

Frankenthal 21.11.15

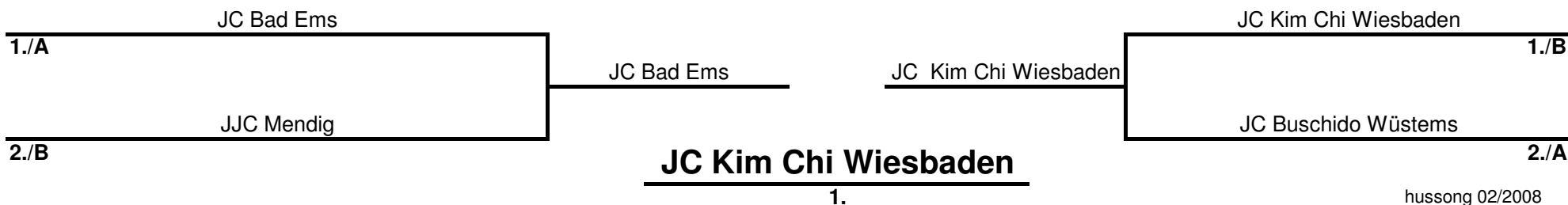
A	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
1	JC Bushido Wüstems ( HE2)	3	0 : 2	7	2 : 0	5	0 : 0	2 : 2	2
			3 : 4		4 : 3		0 : 0	7 : 7	
			21 : 40		40 : 30		0 : 0	61 : 70	
3	JC Bad Ems ( RL1)	1	2 : 0	5	0 : 0	7	1 : 1	3 : 1	1
			4 : 3		0 : 0		3 : 3	7 : 6	
			40 : 21		0 : 0		30 : 30	70 : 51	
5	( SA2)	7	0 : 0	3	0 : 0	1	0 : 0	0 : 0	4
			0 : 0		0 : 0		0 : 0	0 : 0	
			0 : 0		0 : 0		0 : 0	0 : 0	
7	JSV Speyer( PF1)	5	0 : 0	1	0 : 2	3	1 : 1	1 : 3	3
			0 : 0		3 : 4		3 : 3	6 : 7	
			0 : 0		30 : 40		30 : 30	60 : 70	

217 217

B	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
2	JC Kim Chi Wiesbaden ( HE1)	4	2 : 0	8	0 : 0	6	2 : 0	4 : 0	1
			7 : 0		0 : 0		6 : 1	13 : 1	
			70 : 0		0 : 0		60 : 7	130 : 7	
4	JJC Mendig (RL2)	2	0 : 2	6	2 : 0	8	0 : 0	2 : 2	2
			0 : 7		4 : 3		0 : 0	4 : 10	
			0 : 70		40 : 25		0 : 0	40 : 95	
6	J Kenshi HOM Erbach( SA1)	8	0 : 0	4	0 : 2	2	0 : 2	0 : 4	3
			0 : 0		3 : 4		1 : 6	4 : 10	
			0 : 0		25 : 40		7 : 60	32 : 100	
8	( PF 2)	6	0 : 0	2	0 : 0	4	0 : 0	0 : 0	4
			0 : 0		0 : 0		0 : 0	0 : 0	
			0 : 0		0 : 0		0 : 0	0 : 0	

229 229

**Kampffolge:** A1 - A3, A5 - A7, B2 - B4, B6 - B8 // A1 - A7, A3 - A5, B2 - B8, B4 - B6 // A1 - A5, A3 - A7, B2 - B6, B4 - B8



# SW MM MännerU18

Frankenthal 22.11.15

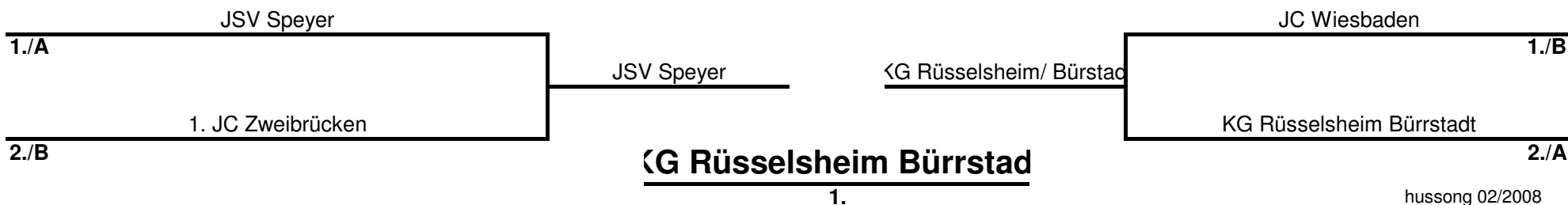
A	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
1	KG JC Rüsselsheim/ JC Bürstadt ( HE2)	3	2 : 0 7 : 0 70 : 0	7	0 : 2 3 : 4 30 : 40	5	2 : 0 6 : 1 60 : 10	4 : 2 16 : 5 160 : 50	2
3	KG Mendig/ 1. JC Worms (RL1)	1	0 : 2 0 : 7 0 : 70	5	2 : 0 6 : 1 57 : 10	7	0 : 2 1 : 6 5 : 60	2 : 4 7 : 14 62 : 140	3
5	ATV Dudweiler ( SA2)	7	0 : 2 0 : 7 0 : 67	3	0 : 2 1 : 6 10 : 57	1	0 : 2 1 : 6 10 : 60	0 : 6 2 : 19 20 : 184	4
7	JSV Speyer ( PF1)	5	2 : 0 7 : 0 67 : 0	1	2 : 0 4 : 3 40 : 30	3	2 : 0 6 : 1 60 : 5	6 : 0 17 : 4 167 : 35	1

463 463

B	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
2	JC Wiesbaden ( HE1)	4	0 : 0 0 : 0 0 : 0	8	2 : 0 6 : 1 60 : 10	6	2 : 0 6 : 1 60 : 10	4 : 0 12 : 2 120 : 20	1
4	(RL2)	2	0 : 0 0 : 0 0 : 0	6	0 : 0 0 : 0 0 : 0	8	0 : 0 0 : 0 0 : 0	0 : 0 0 : 0 0 : 0	4
6	J Kenshi HOM Erbach ( SA1)	8	0 : 2 3 : 4 21 : 40	4	0 : 0 0 : 0 0 : 0	2	0 : 2 1 : 6 10 : 60	0 : 4 4 : 10 31 : 100	3
8	1. JC Zweibücken ( PF 2)	6	2 : 0 4 : 3 40 : 21	2	0 : 2 1 : 6 10 : 60	4	0 : 0 0 : 0 0 : 0	2 : 2 5 : 9 50 : 81	2

228 228

**Kampffolge:** A1 - A3, A5 - A7, B2 - B4, B6 - B8 // A1 - A7, A3 - A5, B2 - B8, B4 - B6 // A1 - A5, A3 - A7, B2 - B6, B4 - B8



# Wettkampfliste des Deutschen Judo-Bundes

# Nordisches System

(Jeder gegen Jeden)

## SWmmFrauen u18

22.11.2015



### Frankenthal

Los	Mannschaft	gegen		gegen		gegen		gegen		Summen	Platz
<b>1</b>	HTG Bad HOM/JC Wiesbaden (H)	<b>2</b>	2 : 0	<b>5</b>	2 : 0	<b>4</b>	2 : 0	<b>3</b>	2 : 0	8 : 0	<b>1</b>
			6 : 1		7 : 0		6 : 0		7 : 0	26 : 1	
			60 : 10		70 : 0		57 : 0		70 : 0	257 : 10	
<b>2</b>	JSV Speyer ( PF1)	<b>1</b>	0 : 2	<b>3</b>	0 : 2	<b>5</b>	2 : 0	<b>4</b>	2 : 0	4 : 4	<b>3</b>
			1 : 6		2 : 5		5 : 2		5 : 2	13 : 15	
			10 : 60		20 : 50		47 : 20		45 : 20	122 : 150	
<b>3</b>	JC Kim Chi Wiesbaden (HE2)	<b>4</b>	2 : 0	<b>2</b>	2 : 0	<b>1</b>	0 : 2	<b>5</b>	2 : 0	6 : 2	<b>2</b>
			6 : 0		5 : 2		0 : 7		5 : 2	16 : 11	
			60 : 0		50 : 20		0 : 70		50 : 20	160 : 110	
<b>4</b>	KG Bad Ems / JJC Mendig(RL1)	<b>3</b>	0 : 2	<b>1</b>	0 : 2	<b>5</b>	2 : 0	<b>2</b>	0 : 2	2 : 6	<b>3</b>
			0 : 6		0 : 6		4 : 3		2 : 5	6 : 20	
			0 : 60		0 : 57		40 : 30		20 : 45	60 : 192	
<b>5</b>	1. JJKC Haßloch (PF2)	<b>1</b>	0 : 2	<b>2</b>	0 : 2	<b>4</b>	0 : 2	<b>3</b>	0 : 2	0 : 8	<b>5</b>
			0 : 7		2 : 5		3 : 4		2 : 5	7 : 21	
			0 : 70		20 : 47		30 : 40		20 : 50	70 : 207	

757 757

Kampffolge: 1 - 2, 3 - 4 // 1 - 5, 2 - 3 // 1 - 4, 2 - 5 // 1 - 3, 4 - 5 // 2 - 4, 3 - 5

hussong 02/2008

## Pascal Noppenberger ist DJB Kampfrichter

Pascal Noppenberger von der Dürkheimer JVgg. hat im Rahmen der Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Altersklasse U 15 und U 18 am 21. und 22. November seine praktische Prüfung zur DJB B-Lizenz erfolgreich abgelegt. Unter Leitung von IJF-Referee Marcel Frost wurde Pascal an zwei Tagen angeschaut, bewertet und für gut befunden. Die schriftliche Prüfung legte er bereits beim DJB Kampfrichterseminar in Frankfurt Anfang des Jahres erfolgreich ab.

Herzlichen Glückwunsch



Pascal Noppenberger mit IJF Kampfrichter Marcel Frost

## *JVP Vize-Präsident Friedrich Andres mit 6. Dan*



Quelle: Erik Gruhn (DJB)

Im Rahmen der DJB Mitgliederversammlung wurde Friedrich Andres (3. von rechts) der 6. Dan-Grad verliehen. Zu den Gratulanten gehörten DJB-Präsident Peter Frese (links) und die Vizepräsidenten Lutz Pitsch (2. von links) und Dr. Volkmar Schöneburg (2. von rechts).

Herzlichen Glückwunsch

# Judo Ju-Jutsu Club Ludwigshafen – Gartenstadt e.V.

---



1. Vorsitzender: Peter Ehret  
Schreiberstraße 51, 67065 Ludwigshafen  
Telefon: 0621 / 556921, Fax: 0621 / 6052203  
E-Mail: [jjc-lu@online.de](mailto:jjc-lu@online.de), Web: [www.jjc-ludwigshafen.de](http://www.jjc-ludwigshafen.de)

## **Betreff: 40-jähriges Vereinsjubiläum**

Liebe Judokas, liebe Freunde des JJC,

der Judo und Jujutsu Club Ludwigshafen (kurz auch JJC) mit seinen 135 Mitgliedern ist stolz dieses Jahr sein 40-jähriges Vereinsbestehen feiern zu dürfen. Gerne möchten wir euch einen kleinen Einblick in zurückliegende Zeiten unseres Vereins geben.

Am 14.11.1975 wurde unser JJC Ludwigshafen von neun mutigen Sportfreunden gegründet: Heinrich und Waltraud Weber, Dieter und Lore Scholz, Rudolf und Marion Baumrucker, Adolf Fischer, Marianne Helbig geb. Michalczyk und Karl-Heinz Helbig. Der Grundstein des Vereins war gelegt. Heinrich Weber übernahm als 1. Vorsitzender die Verantwortung des Vereins. Das erste Training erfolgte am 04.12.1975 in einem Schulsaal der Ernst-Reuter Schule. Erste Judomatten wurden durch einen Freund Heinrich Webers gestiftet. Schon damals wurde zusätzlich zum Judo-Training Gymnastik und Ju-Jutsu angeboten.

Die Trainer der ersten Stunde waren: Heinrich Weber, Dieter Scholz, Karl-Heinz Helbig, Dieter Schneider, Georg Jeck. Die Jugend wurde betreut von Reinhold Seelinger und ab 1987 bis heute (also 28 Jahre) von Karin Ehret. 1976 zählte unser Verein bereits 120 Mitglieder.

Erste Erfolge stellten sich in Form des ersten Platzes der neu gegründeten Pfalz-Liga ein. In den darauf folgenden zehn Jahren waren unsere Judokas in der Pfalz-Liga sehr erfolgreich – Platzierung immer unter den ersten drei. Auch bei Einzelmeisterschaften konnten so einige Kämpfer viele Erfolge verzeichnen.

1979 zog unser Verein mit dem Training in die Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule in Ludwigshafen um, in der bis heute das Training absolviert wird. In den folgenden Jahren war der JJC Ausrichter verschiedener Stadt-, Verbands- und Oberliga-Mannschaftsmeisterschaften. Bereits früher war der Spaß am Sport und der Gemeinschaft dem Verein sehr wichtig. Viele Ausflüge und gemeinsame Treffen wurden durchgeführt. Vereins-Freundschaften wurden aufgebaut und gepflegt. z. B. mit Hamburg-Harburg, mit TuS Neunkirchen (Harald Stoll, 8. DAN) und grenzübergreifend mit Lanester (Lorient) in der Bretagne.

1993 verstarb leider unser Mitglied Karl-Heinz-Helbig. Ihm zu Ehren veranstaltete der JJC vier Mal des Karl-Heinz-Helbig-Gedächtnisturniers in der Franz-Zang-Halle in Ludwigshafen. Das bis heute für den Verein als Ausrichter erfolgreichste Turnier wurde in allen Altersklassen ausgerichtet und wurde mit über 500 Teilnehmern besucht. Ein Wahnsinns-Akt aber auch ein toller Erfolg für den JJC.

Leider verstarb 2003 auch unser Gründungsmitglied und 1. Vorsitzender Heinrich Weber - das Herz und die Seele des Vereins. Sein Leben drehte sich nur um Judo. Er war neben der Funktion als 1. Vorsitzender Trainer aller Altersklassen, 20 Jahre Bundeskampfrichter, 20 Jahre Sportwart im Judoverband Pfalz sowie Träger des 6. DAN. Die Mitgliederzahl sank drastisch, wenige Judoka und Trainer auf der Matte. Der Verein stand auf der Kippe. Peter Ehret als guter Freund von Heinrich Weber hat ihm versprochen den Verein als 1. Vorsitzender weiter zu führen. So kam es auch. Die ersten Schritte als Vorstand waren schwer. Das KnowHow einer Vereinsführung konnte leider nicht mehr so schnell abgegriffen werden. Dank der Unterstützung von Anita Busch, Thomas Föllinger (beide Judokan Landau) und Jutta Fehl (1. Pfälzischer Judo-Club Schifferstadt) in der Anfangszeit konnte Peter schnell Fuß fassen. So einige „Alt-Mitglieder“ konnten wieder gewonnen werden. Der Trainingsbetrieb sowie die Mitgliederzahl sind wieder stets gestiegen. Auch Dank der Vorstandschaft, die kräftig unterstützte.

# Judo Ju-Jitsu Club Ludwigshafen – Gartenstadt e.V.

---



1. Vorsitzender: Peter Ehret  
Schreiberstraße 51, 67065 Ludwigshafen  
Telefon: 0621 / 556921, Fax: 0621 / 6052203  
E-Mail: [jjc-lu@online.de](mailto:jjc-lu@online.de), Web: [www.jjc-ludwigshafen.de](http://www.jjc-ludwigshafen.de)

Es folgte die viermalige Ausrichtung des Heinrich-Weber-Gedächtnis-Turniers. Die TSG Mutterstadt und der Judokan Landau haben uns hier unterstützt. Mit hohen Besucherzahlen durfte der JJC die Turnierserie starten. Knapp 500 Besucher besuchten unser erstes Turnier an zwei Tagen in allen Altersklassen. Der Trend der Zeit machte sich in den kommenden Turnieren auch bei uns bemerkbar. Die Anzahl der Kämpfer wurde stets weniger. Das vierte Turnier mussten wir sogar kurzfristig aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl absagen; konnten es aber ein Jahr später durchführen. Trotz allem sind wir stolz, als kleiner Verein solch ein großes Turnier gestemmt zu haben.

Bis heute konnte der JJC einen festen Trainerstamm aufbauen (6 Trainer mit C-Lizenz, 7 Judoka mit Prüferlizenz und viele Assistenztrainer). Somit wurde und wird ein kontinuierlicher Trainingsbetrieb garantiert. Trotz Beruf, Studium, Schule sind immer Trainer auf der Matte die Kinder und Erwachsenen ein Training bieten.

Die bei Gründung eingeführte Gymnastikgruppe verlief sich leider über die Jahre. So hat Peter Ehret 2007 die Gymnastikgruppe offiziell neu eröffnet bzw. gegründet. Bis heute konnte sich hier ein stabiler Mitgliederstamm verzeichnen, bei dem viele Freundschaften entstanden sind.

Ein Jahr zuvor (2006) gründete Peter die Kinder-Krabbelgruppe. 5-6-Jährige hatten ab nun an die Möglichkeit Judo zu lernen. Ein Erfolgsfaktor bis heute.

In unserem Jubiläumsjahr 2015 haben wir ein Jubiläumsturnier für die Ludwigshafener Vereine ausgerichtet. Uns war es ein Anliegen, ein kleines familiäres Turnier zu veranstalten, aber auch um die Gemeinschaft der Ludwigshafener Vereine zu pflegen. Das zusätzliche Bodenrandori Turnier war sicherlich eine schöne Abwechslung.

Die familiäre Komponente des Vereins (was uns besonders wichtig ist) wird -früher wie heute- hervorgehoben durch verschiedene gemeinsame Aktivitäten. Viele private und sportliche Freundschaften sind durch Judo entstanden. Auch durch vereinsübergreifendes Training, Lehrgängen, DAN-Vorbereitungen oder auch Kata trifft man immer wieder gerne alte Bekanntschaften und Freunde.

Mit Stolz können wir an dieser Stelle sagen, dass sich der JJC über die vielen Jahre als Verein weiterentwickelt hat. Wenn es uns auch künftig gelingt, genügend Personen für ein Ehrenamt zu gewinnen und wir die Zahl an Übungsleitern weiterhin gut besetzen können, ist uns um die Zukunft des JJC nicht bange.

Wir wünschen uns, dass der JJC und alle anderen Vereine viele weitere Jahre in dieser schnelllebigen und stürmischen Zeit überstehen, und dass noch viele Freundschaften durch die Sportart Judo geschlossen werden.

Euer JJC Ludwigshafen



# Judo Verband Pfalz e.V.

Hagenbach, den 3. Dezember 2015



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jugendleitung des Judo-Verbandes Pfalz.

Hiermit ergeht an alle ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder des JVP die Einladung zur oben genannten Versammlung.

Die Jugendleiterjahreshauptversammlung findet am Samstag, den 16. Januar 2016 um 11.00 Uhr

beim JSV Speyer statt.

Ort: Judomaxx Butenschönstr. 8, 67346 Speyer

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung.
2. Feststellung des Stimmrechts nach Art. 6 der Jugendordnung.  
(Die Delegierten haben sich durch eine entsprechende Bescheinigung ihres Vereines auszuweisen.)
3. Jahresberichte der Jugendleitung mit Aussprache.
4. Wahl eines Versammlungsleiters.
5. Entlastung der Jugendleitung.
6. Neuwahl der Jugendleitung.
7. Beschlussfassung über schriftliche vorliegende Anträge.
8. Verschiedenes.

Norbert Kropp  
Verbandsjugendleiter





# Judo Verband Pfalz e.V.

## Lehr- und Prüfungsreferent

Thomas Föllinger, Am Wiesental 9, 76829 Landau,  
FON: 06341-54230, FAX: 06341-54231, E-Mail: [info@judokan.de](mailto:info@judokan.de)



## PRÜFER-NEULIZENZEN

- Zeitpunkt:** **Sonntag, den 20. Dezember 2015**  
10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Teilnehmer:** **Judokas zum Erwerb der Prüferlizenz**  
**ACHTUNG: Keine Prüfer-Lizenz-Verlängerung**  
**Voraussetzung:**
- **Gültige Lehrbefähigung** = mind. TR-C-Lizenz
  - mind. **1. DAN**
- ACHTUNG: Auch Dan-Anwärter welche erst im Spätjahr 2015 / Frühjahr 2016 ihren 1. Dan erwerben sind teilnahmeberechtigt, genauso TR-C-Anwärter für diesen Zeitraum.  
Die Prüfer-Lizenz wird jedoch erst nach Erreichen der geforderten Voraussetzungen gültig.
- Mindestteilnehmer:** **15**
- Gebühr:** **20.-€ pro Teilnehmer**, zahlbar am Lehrgangstag
- Mitzubringen:** Schreibutensilien
- Ausrichter:** **Judokan Landau**  
Thomas-Nast-Grundschule,  
Albrecht-Dürer-Str. 3, 76829 Landau
- Themen:** **Kyu-Prüfungsordnung in Theorie,**  
**Prüfungsinhalte, Bewertungskriterien**  
**Verfahrensordnung für das Prüfungswesen**
- Anmeldung:** Alle Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen bis spätestens **Mittwoch, den 16. Dezember** an:
- Lehr- u. Prüfungsreferent**  
**Thomas Föllinger**  
Am Wiesental 9, 76829 Landau, FAX: 06341-54231  
E-Mail: [Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de](mailto:Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de)



# Judo Verband Pfalz e.V.

**Lehr- und Prüfungsreferent**

Thomas Föllinger, Am Wiesental 9, 76829 Landau,

FON: 06341-54230, FAX: 06341-54231, E-Mail: [info@judokan.de](mailto:info@judokan.de)



## Prüfer-Fortbildungen / Lizenz-Verlängerungen / Offene Trainerfortbildung

- Zeitpunkt:** **Lehrgang 1:**  
**Sonntag, 17. Januar 2016 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**  
**Lehrgang 2:**  
**Samstag, 02. Juli .2016 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr**
- Teilnehmer:** **Lizenzierte Prüfer zur Verlängerung ihrer Prüferlizenz**  
Prüfer-Lizenzen werden verlängert bei:  
gültiger Trainer-C-Lizenz ⇔ für 2 Jahre  
gültiger Trainer-B / A-Lizenz ⇔ für 3 Jahre  
**oder Lizenzierte Trainer zur Verlängerung ihrer Trainer-Lizenz**
- Mindestteilnehmerzahl:** 15
- Gebühr:** **20.-€** pro Teilnehmer, zahlbar am Lehrgangstag
- Mitzubringen:** Schreibutensilien, Judogi, gültige Prüfungsordnung und Verfahrensordnung für Kyu-Prüfungen,
- Ausrichter LG 1:** **N.N.**  
N.N.  
N.N.
- Ausrichter LG 2:** **N.N.**  
N.N.  
N.N.
- Themen:**
1. Aufarbeitung aufgetretener Probleme, Prüfungsinhalte und Bewertungskriterien
  2. Umsetzung der überarbeiteten Prüfungsordnung per 01.01.2015 in Theorie und Praxis
  3. Umgang mit den neuen Regelungen und Materialien im Kyu-Bereich
- Anmeldung:** **Alle Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen:**  
für **Termin 1** bis spätestens **Mittwoch, 13. Januar 2015**  
für **Termin 2** bis spätestens **Mittwoch, 29. Juni 2015**  
**Lehr- u. Prüfungsreferent Thomas Föllinger,**  
Am Wiesental 9, 76829 Landau, FAX: 06341-54231  
E-Mail: [Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de](mailto:Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de)  
<mailto:info@judokan.de>



# Judo Verband Pfalz e.V.

## Lehr- und Prüfungsreferent

Thomas Föllinger, Am Wiesental 9, 76829 Landau,  
FON: 06341-54230, FAX: 06341-54231, E-Mail: [info@judokan.de](mailto:info@judokan.de)



## TRAINER-C-AUSBILDUNG 2016

Im Jahr 2016 findet die nächste Trainer-C-Ausbildung statt.

Diese umfasst 120 LE und verteilt sich auf verschiedene Terminblöcke.

Detaillierte Zeit- und Ausbildungspläne mit Inhalten sowie den offiziellen Anmeldebogen des Sportbundes zur TR-C-Ausbildung werden nach Eingang der verbindlichen, schriftlichen Anmeldung durch den Verein, jedem Teilnehmer persönlich zugeschickt.

Bevor die Fachausbildung beginnen kann, muss der „Teil 1“ der „Sportartübergreifenden Basisqualifizierung“ beim Sportbund Pfalz absolviert werden.

<u>Terminplan:</u>	11. – 13.03.2016	⇔	Sportartübergreifende Basisqualifizierung Sportbund
	29.03.. – 01.04.2016	⇔	Fachausbildung Teil 1 – 4
	26. – 29.05.2016	⇔	Fachausbildung Teil 5 – 8
	18. – 19.06.2016	⇔	Fachausbildung Teil 9 – 10
	03. – 04.09.2016	⇔	Fachausbildung Teil 11 - 12
	22. – 23.10.2016	⇔	Fach-Prüfung ⇔ Trainer-C
	03.12.2016	⇔	Prüfung ⇔ Sportbund

Lehrgangsort: Sportschule Schifferstadt, Am Sportzentrum 6, 67105 Schifferstadt

Teilnehmer: kann werden, wer:

- zu Beginn der Ausbildung mindestens den 2. Kyu besitzt und bis zur Fachprüfung den 1. Kyu abgelegt hat. Es gilt die Eintragung im Judopass.
- mindestens 16 Jahre alt ist (bis zur überfachlichen Prüfung beim Sportbund)
- die persönliche Eignung durch den im Judo-Pass eingetragenen Verein bestätigt (Verein muss Mitglied im Sportbund Pfalz und Judo-Verband-Pfalz sein)

**Die Ausbildung wird nur dann zustande kommen, wenn bis Meldeschluss mindestens 20 verbindliche Anmeldungen vorliegen.**

Meldung: Alle Anmeldungen müssen vereinsweise, schriftlich, unter Angabe von Name, Adresse, Telefon, Geb.Dat. und Kyu-Grad bis spätestens **20. Dezember 2015 an:**

### Lehr- und Prüfungsreferent JVP

Thomas Föllinger, Am Wiesental 9, 76829 Landau

Fax: 06341-54231, E-Mail: [Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de](mailto:Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de)

Kosten: **400.- € pro Teilnehmer** (ohne Übernachtung 330,- €)

Dieser Betrag enthält folgende Leistungen:

- Übernachtungen und Verpflegung während der Ausbildung und Prüfung
- Kosten der Referenten, Ausbildungsmaterialien und Bearbeitungsgebühren

Für alle Teilnehmer, die sich bereits in der Trainerassistentenausbildung befinden, verringern sich die Kosten je absolvierter Assi-Stufe um 30.-€.

Die Lehrgangsgebühr ist (ab 01.01.16) zum **15.01.2016** auf das Konto des JVP (**s.Fußzeile**) mit dem Vermerk: **TR-C-Ausbildung 2015 / Name / Verein** zu überweisen.



# Judo Verband Pfalz e.V.

Lehr- und Prüfungsreferent

Thomas Föllinger, Am Wiesental 9, 76829 Landau,  
FON: 06341-54230, FAX: 06341-54231, E-Mail: [info@judokan.de](mailto:info@judokan.de)



## AUSSCHREIBUNG

### Dan-Ausbildung 2016

erstmals mit SONDER-Prüfungstermin für Oldies / Veteranen

**Meldung:** Anmeldungen zur Dan-Ausbildung 2016 sind vereinsweise, schriftlich, bis spätestens zum **20. Dezember 2015**, einzureichen.

Hierzu werden folgende Daten der Dan-AnwärterInnen benötigt:

- Name, Vorname, Geburtsdatum
- vollständige Postadresse, Telefonnummer
- angestrebter Dan-Grad, Datum letzte Prüfung

**Gebühren:** Für Judokas, welche eine DAN-Prüfung 2016 anstreben, werden einmalig **120,00 €**, inklusive Prüfungsgebühr erhoben.  
Diese Anmeldegebühr ist ab 01.01.2016 bis zum **15. Januar 2016** auf das Verbandskonto: **IBAN: DE80546512401000068682 / BIC: MALADE51DKH** einzuzahlen.  
Bei **Verschiebung der DAN-Prüfung ins Folgejahr** sowie bei **Wiederholungsprüfung** werden nochmals **50% der Anmeldegebühr** fällig.

### DAN-Vorbereitungslehrgänge:

❖ Termin 1	Samstag, 06.02.2016	in ???
❖ Termin 2	Samstag, 02.04.2016	in ???
❖ Termin 3	Sonntag, 17.04.2016	in ???
❖ Termin 4	Samstag, 30.04.2016	in ???
❖ KATA-Meisterschaften	Sonntag, 08.05.2016	in ???
❖ Termin 5	Sonntag, 21.05.2016	in ???

### THEMEN der DAN-Vorbereitungslehrgänge:

- KATA 1.-5.DAN mit Thomas Hofmann (JVP Kata-Beauftragter)
- Würfe innerhalb und außerhalb der Gokyo, Theorie
- Kampfrichterregelwerk, Grundlagen Trainer, technisch-taktisch-methodische Aufgabe \*
- Konter- und Kombinationstechniken, Theorie
- Komplettes Bodenprogramm, Theorie

**WICHTIG:** Die Teilnahme an mindestens zwei Vorbereitungs-Lehrgängen ist Pflicht.  
Auf Grund der unterschiedlichen Thematik der Lehrgänge, bezogen auf die einzelnen Dan-Prüfungsfächer, ist die Teilnahme an allen Vorbereitungslehrgängen empfehlenswert.  
**Für alle Anwärter zum 1. DAN kommt ein zusätzlicher Pflichtlehrgang, (s.Themen \*) dazu, sofern sie keine Kampfrichter- und Trainerlizenz besitzen.**

**Meldung:** bis spätestens **Sonntag, 20. Dezember 2015**, an:  
**Lehr- u. Prüfungsreferent Thomas Föllinger**  
Am Wiesental 9, 76829 Landau, FON: 06341-54230, FAX: 06341-54231  
E-Mail: [Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de](mailto:Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de)



# Judo Verband Pfalz e.V.



Nr.	Referat	Tag	Termin	Termin	Maßnahme	Ausrichter
1	Prüfungswesen	SO	17.01.16		Prüfer-Lizenz-Verlängerung 1	
2	Prüfungswesen	SA	06.02.16		Dan-Lehrgang 1 -	
3	Prüfungswesen	FR	18.03.16		Dan-Prüfung 1 - Nachprüfung aus 2015	
4	Lehrwesen	Sa	19.03.16		Trainer-Fortbildung 1 - Frank Wienecke	JSV Speyer
5	Lehrwesen	Di - Fr	29.03.16	01.04.16	Trainer-Ausbildung 1 - 4	Sportschule Schifferstadt
6	Prüfungswesen	SA	02.04.16		Dan-Lehrgang 2 -	
7	Prüfungswesen	SO	10.04.16		KATA-Lehrgang 1	JSV Speyer
8	Prüfungswesen	SO	17.04.16		Dan-Lehrgang 3 -	
9	Prüfungswesen	SO	30.04.16		Dan-Lehrgang 4 -	
10	Lehrwesen	DO	05.05.16		Nachprüfung Trainer-C aus 2015	bei stattfindender Trainer-C-Ausbildung
11	Prüfungswesen	SO	08.05.16		KATA-Meisterschaften	JSV Speyer
12	Lehrwesen	SA - MO	14.05.16	16.05.16	Trainer-ASSI-Ausbildung 1-3	TV Rodenbach
13	Prüfungswesen	SA	21.05.16		Dan-Lehrgang 5 -	
14	Lehrwesen	DO	26.05.16		Nachprüfung Trainer-C aus 2015	bei NICHT stattfindender Trainer-C-Ausbildung
15	Lehrwesen	Do - So	26.05.16	29.05.16	Trainer-Ausbildung 5 - 8	Sportschule Schifferstadt
16	Lehrwesen	Sa - So	18.06.16	19.06.16	Trainer-Ausbildung 9 + 10	Sportschule Schifferstadt
17	Prüfungswesen	SA	02.07.16		Prüfer-Lizenz-Verlängerung 2	
18	Prüfungswesen	SO	17.07.16		Dan-Prüfung 2	
19	Lehrwesen	Sa - So	03.09.16	04.09.16	Trainer-Ausbildung 11 + 12	Sportschule Schifferstadt
20	Prüfungswesen	SO	16.10.16		Dan-Prüfung 3 - Oldies/Veteranen	
21	Lehrwesen	Sa + So	22.10.16	23.10.16	Trainer-Prüfung 1+2	Sportschule Schifferstadt
22	Prüfungswesen	SO	06.11.16		KATA-Lehrgang 2	JSV Speyer
23	Lehrwesen	So	13.11.16		Trainer-Fortbildung 2 - Mario Staller	JSV Speyer
24	Prüfungswesen	SA	03.12.16		Dan-Prüfung 4	
25	Prüfungswesen	SA	17.12.16		Dan-Prüfung 5	
26	Prüfungswesen	SO	18.12.16		Prüfer-NEU-LIZENZEN	

**Ausrichter** für oben aufgeführten offenen Maßnahmen  
bitte bis **20. Dezember 2015** melden bei:

**Thomas Föllinger**

Lehr- u. Prüfungsreferent

Fax: 06341-54231 / E-Mail: [Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de](mailto:Thomas.Foellinger@judoverbandpfalz.de)